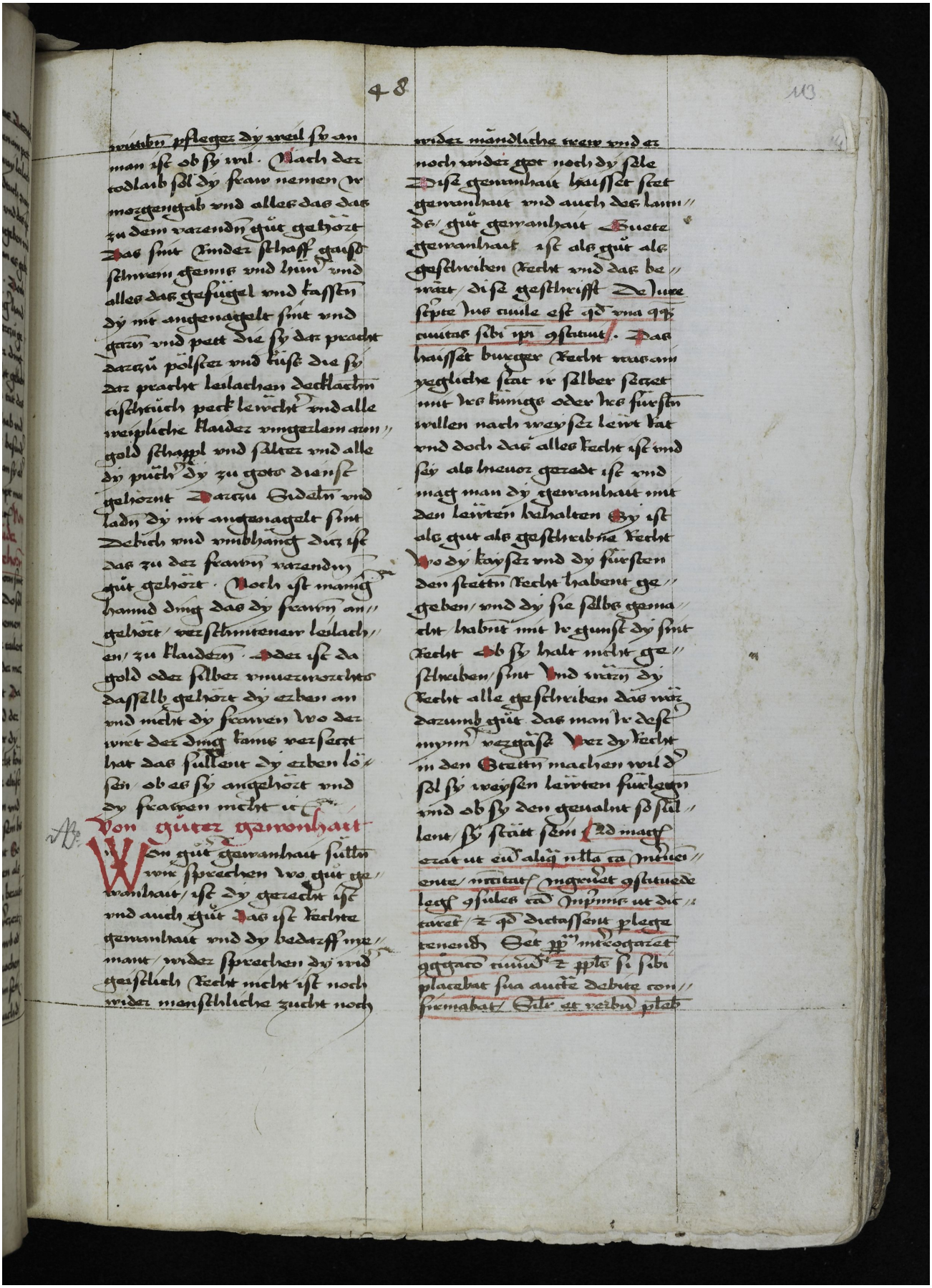
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



48 113

mutter pfleger dy weil sy an
man ist ob sy wil. Nach der
todlaib sol dy frawn nemen pr
morgengab vnd alles das das
zu dem varendn gut gehort
Das sint Kinder schlaff gaus
schmeren geams vnd hun vnd
alles das gefügel vnd kassten
dy mit angenagelt sint vnd
gatter vnd pett die sy der pracht
darzu polster vnd kuse die sy
der pracht leilachen decklachen
eschtuch pert lewcht vnd alle
weyplich klaider vingerlein an
gold schappl vnd silber vnd alle
dy puch dy zu gots diensst
gehornt Darzu Sudatn vnd
laden dy mit angenagelt sint
Debich vnd vmbhang dez ist
das zu der frawen varendn
gut gehort. Noch ist manig
hand ding das dy frawen an
gehort / verschmitenaw leilach
en / zu kladern. Oder ist da
gold oder silber vmuzmuzeiwes
dasselb gehort dy erben an
vnd nicht dy frawen wo der
wirt der ding kains verseert
hat das sullent dy erben lö
sen / ob es sy angehort vnd
dy frawen nicht ic

Von guter gewonhait

Wen gut gewanhaut sutten
wir sprechen wo gut ge
wanhaut / ist dy gerecht ist
vnd auch gut Das ist recht
gewanhaut vnd dy bedarff ine
mant / wider sprechen dy vnd
geistlich recht nicht ist noch
wider manschlichs zucht noch
wider mandliche trew vnd er
noch wider gut noch dy sele
Dise gewanhaut haisset sect
gewanhaut vnd auch des lam
des / gut gewanhaut Suete
gewanhaut ist als gut als
geschriben recht vnd das be
wart / dise gestlrisst De iure
septe hus mule est qd vna qp
cuitas sibi ipa gstituit. Das
haisset burger recht wan am
yegliche stat ir selber seczet
mit des kunigs oder des fursten
willen nach weysz leut lat
vnd doch das alles recht ist vnd
sey als brewor gerecht ist vnd
magt man dy gewanhaut mit
den leuten behalten Dy ist
als gut als geschriben recht
Wo dy kayser vnd dy fursten
den stetten recht habent ge
geben / vnd dy sie selbs gewa
lt habent mit ir gunst dy sint
recht ob sy halt nicht ge
schriben sint Vnd wurzn dy
recht alle geschriben das wir
darumb gut das man ir dest
mynn vergasse Wer dy recht
in den Stetten machen wil d
sol sy weyssen leuten furlegen
vnd ob sy den gevalnt so sul
lent / sy statt sein Sed magis
erat ut eu aliq nitta ra mence
ente / mutat / ingrediat gstituede
legis gsules eu mynus ut de
curet / z qd dictassent plaga
tenendi Set pp mecogaret
ggrato minud z ppte si sibi
placabat sua aucte debite con
sumabat / Qte et reibu ptab